



Spielplan Dezember 2012

Gastspiel
**Living Room Productions
Berlin**

Three one act plays
by Yair Packer
in englischer Sprache
Sa, 1.12. - So, 2.12., 20 Uhr



Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880
oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Gastspiel

Happy Reincarnation!
von Christoph Schlemmer
Mo, 3.12. - Mi, 5.12., 20 Uhr
Fr, 28.12. - Sa, 29.12., 20 Uhr
So, 30.12., 18 Uhr



theaterforum
 **kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de – Mail: info@tfk-berlin.de

SA 01.12. 20.00 Three one act plays
 by Yair Packer
Gastspiel Living Room Productions Berlin
 in englischer Sprache

Die Menschen sind sich immer wieder nah und doch so fern in Yair Packers One-Act Plays: Vermeintlich geeint durch gemeinsame Trauer sind zwei Nachbarn dennoch Konkurrenten („Norma's Scent“); das Vertrauen langer Ehejahre wird durch den Verlust eines Kleides in ein Karussell der Gefühle verwandelt („A Dress for the Wedding“) und ein lebensmüder Banker findet ausgerechnet in jener Person Weisheit, die er unter normalen Umständen nicht einmal im entferntesten wahrgenommen hätte. („Jumping Jasper“). Doch was ist es, was uns letztendlich verbindet? Und warum macht man sich eigentlich die Mühe, danach zu suchen? Yair Packers Kammerstück macht sich daran, dies zu beantworten.

Between the poles of distance and attraction, Yair Packers characters dance around each other, both in likely and not so likely situations, written by life itself: Two neighbours seemingly unified by grief find themselves vying for the love of the deceased in „Norma's Scent“; a suitcase with surprising content sets a married couple on an emotional roller coaster („A Dress for the Wedding“) and a suicidal banker meets fate in an encounter with someone he would have completely ignored in everyday life. („Jumping Jasper“).

Mit: Stephen Dorgan, Cornelia Brelowski und Christopher Coote
 Regie: Robert Matzuoka

Bei telefonischer Buchung für Drei bezahlen nur Zwei!
 Eintritt: 12 €, erm. 8 www.living-room-productions.de

SO 02.12. 20.00 Three one act plays

MO 03.12. 20.00 Happy Reincarnation!
Gastspiel
 Von Christoph Schlemmer



Sieben Menschen unterschiedlicher Herkunft treffen eine Stunde vor ihrer Wiedergeburt im Wartesaal aufeinander. Ein schwuler Fußballer, eine alleinerziehende Mutter, ein Zahnarzt, eine Selbstmörderin, ein Unfallopfer, eine Nymphomanin und ein reinkarnierter Frosch warten gemeinsam auf ihre Wiedergeburt. Sie haben sich für ein Reinkarnationsprogramm mit sechzigminütigem Gruppengespräch entschieden, um sich im Warteraum eines renommierten deutschen Reinkarnationsunternehmens kurz vor ihrer Wiedergeburt neu zu erfinden. Werden sie es schaffen oder werden sie auf ewig ihre alten Muster wiederholen? Mit schnellen, schwarzhumorigen Pointen des schon gelebten Lebens setzen die sieben Protagonisten das System von Leben und Tod, Gesund und Krank, Gut und Böse, Frage und Antwort für eine Stunde komplett außer Kraft - zu ihrer eigenen Verblüffung.

Es spielen: Sabine Kaminski, Deborah Klein, Adriane Rimscha, Christiane Schoon, Robert Erzig, Robert Frank, Alexander Weichbrodt **Ton:** Gerald Michel **Regieassistenz:** Nicole Lowery **Video/Foto:** Carsten Lehmann **Bühnenbild:** Lowery/Schlemmer **Maske:** Josephine Rimscha **Buch/Regie:** Christoph Schlemmer

Eintritt: 16 €, erm. 9 € christophschlemmer.de / [facebook.com/happyreincarnation](https://www.facebook.com/happyreincarnation)

DI 04.12. 20.00 Happy Reincarnation!

MI 05.12. 20.00 Happy Reincarnation!

FR 07.12. 20.00 BETULA MENTE
 Zeitgenössischer Tanz trifft Eurythmie
Gastspiel Ristow & Markgraf

Der Tod kann gefürchtet oder ersehnt werden ... Was aber wissen wir vom Übergang zwischen Leben und Tod? RISTOW & MARKGRAF zeigen ein feinfühliges, erstaunlich leichtes Tanzstück zu einem Thema, das die meisten Menschen vielleicht lieber meiden. Für die Umsetzung provozieren sie eine ungewöhnliche Begegnung: Zeitgenössischer Tanz und Eurythmie. Bewegungselemente beider Kunstformen werden kombiniert, poetische Texte zitiert und Geräuschkulissen mit der eigenen Stimme oder auf dem Klavier erzeugt. Eine mystische Atmosphäre entsteht, die immer wieder in aufrüttelnden, zuweilen grotesken Momenten aufbricht. „BETULA MENTE“ führt auf ei-

ne zutiefst nachdenkliche, zartfühlende Reise zu einer der Urfragen unseres Daseins...

Konzept, Choreografie & Tanz: Miranda Markgraf und Rebecca Ristow
Co-Choreografie: Bettina Grube **Dramaturgie:** Alexander Seeger
Komposition, Klavier: Nicolas Krüger **Kostüm:** Kulla Jossifidis
Sound, Licht: Julian Hoffmann

Eintritt: 10 €, erm. 7 €

SA 08.12. 20.00 BETULA MENTE

SO 09.12. 20.00 BETULA MENTE

DO 13.12. 20.00 Der verlorene Brief oder Nation sei wach! und wir schlafen, mein Herr!
 ein Schwank von Ion Luca Caragiale (1852-1912)
Gastspiel contrabande



Wir befinden uns mitten im Wahlkampf in der rumänischen Provinz Ende des 19. Jahrhunderts. Zwei politische Klüngel hassen sich, bekämpfen sich mit allen machiavellischen Mitteln und versöhnen sich wieder. Die Regierungclique vereint bis hin zur Komplizität die Interessen des Präfekten Stefan Tipatescu und die des Grundbesitzers Zaharia Trahanache, der zugleich Vorsitzender zahlreicher Komitees und Kommissionen ist. Dem Autor Ion Luca Caragiale, in Berlin vor 100 Jahren gestorben, gelingt eine bitter böse Komödie, die an Gogol erinnert und die, wie uns die zeitgenössische Geschichte zeigt, nichts an Aktualität verloren hat. Die Verhältnisse zwischen den Charakteren des Stückes, stets nach Macht um jeden Preis bemüht, erinnert an oligarchische Strukturen, wie wir sie in Rußland, Italien, Griechenland, Spanien, Portugal, oder am Lobbyismus in Deutschland beobachten können.

Es spielen: Sebastian Becker, Alexandru Cirneala, Thilo Herrmann, Jon Kiriac, Gustav Koenigs, Meike Kopka, Benjamin Kramme, Myriam Rossbach u.a. **Regieassistenz:** Josephine Hartmann, Theresia Reinhold **Bühnenbild:** Veronica Witlandt **Regie:** Estera Stenzel

Eintritt: 14 €, erm. 8 €

FR 14.12. 20.00 Der verlorene Brief...

SA 15.12. 20.00 Der verlorene Brief...

SO 16.12. 20.00 Der verlorene Brief...

FR 21.12. 20.00 modern classes
Gastspiel
 Einblicke in die Welt des modernen Tanzes

Als vorweihnachtliches Ereignis der besonderen Art können Tanzinteressierte am 21. und 22. Dezember 2012 im Theaterforum Kreuzberg eine Einführung in den modernen Tanz erleben. Die Modern-Tänzerin Isabelle Linden zeigt gemeinsam mit ihren Kursteilnehmerinnen ein kleines Programm, bestehend aus einer „Lecture Demonstration“, Choreografien und kurzen Improvisationen. Zu Beginn des einstündigen Programms möchte Isabelle Linden mit ihrer „Lecture Demonstration“ kurz näher bringen, worauf es beim Erlernen von Tanz ankommt, wie sich eine Unterrichtsstunde aufbaut und wie schließlich eine Choreografie entsteht. Im Anschluss daran werden aktuelle Choreografien und Improvisations-Sequenzen verschiedener moderner Stilrichtungen gezeigt. Das Publikum ist eingeladen sich von dem hautnah erlebten Tanz mitreißen zu lassen und nach der Aufführung zusammen mit uns einen beschwingten, diskutierenden, weintrinkenden und schönen Abend zu verbringen.

Leitung und Choreografie: Isabelle Linden
Tanz: Kursteilnehmerinnen aller Levels von Isabelle Linden

Eintritt: 8 €

www.tanzlinden.de

SA 22.12. 20.00 modern classes

FR 28.12. 20.00 Happy Reincarnation!

SA 29.12. 20.00 Happy Reincarnation!

SO 30.12. 18.00 Happy Reincarnation!